Stiftung
Bürger
für
Leipzig

Leipzig.
Besser mit uns.

Jahresrückblick 2022





Dass das alte, schöne Leipzig wieder neu erblüht ist, verdankt die Stadt ihrer engagierten Bürgerschaft und dabei besonders auch der Stiftung. Ich freue mich sehr, dazu zu gehören.

Peter Gutjahr-Löser
Universitätskanzler a. D.



Was gibt es für ein besseres Fortbewegungsmittel für Leipzig als das Rad – und nun ist die Stiftung auch per Rikscha unterwegs: mit Schwung und Wind im Haar!

Magdalena Kaminska
Anglistin, Coach, Change Managerin



Ich habe die Erfahrung gemacht, dass ich selbst aktiv werden muss, wenn mir etwas wichtig ist. Leipzig ist mir wichtig, deshalb bin ich mit Herzblut als Stifter dabei.

Matthias Schirmer
Erwachsenenpädagoge und Musiker

Liebe Leserin, lieber Leser,

wieder blicken wir auf ein Jahr zurück, das von Krisen und zusätzlich vom schrecklichen und völkerrechtswidrigen Krieg Russlands gegen die Ukraine geprägt ist. Wir erleben aber auch viel Solidarität mit den neu in Leipzig angekommenen Menschen. Wir alle spüren die Auswirkungen von Inflation und höheren Energiepreisen – sehen aber auch die Bereitschaft der Bürgerinnen und Bürger, sich weiter füreinander zu engagieren.

Wir danken den vielen Ehrenamtlichen für ihre Unterstützung. Die in den Projekten gestiftete Zeit ist von unschätzbarer Bedeutung. Den Patinnen und Paten der Wunderfinder gilt der Dank ebenso wie dem Helferteam beim Bürgersingen und von Radeln ohne Alter. Auch die Bankpatenschaften leben davon, dass ehrenamtlich die Schilder montiert und Graffiti entfernt werden. Und wir danken natürlich auch unseren Gremienmitgliedern für ihre kontinuierliche Arbeit.

Wir sind stolz auf einen historischen Sprung in unserer Stiftungsgeschichte: Prof. Bertold Schmid und Prof. Monika Meier-Schmid gründeten ihre Stiftung unter unserem Dach. Sie sind ein gutes Beispiel für stifterisches Engagement. Sie kümmern sich künftig um die Förderung des sängerischen Nachwuchses.

Die Stiftung hat sich im vergangenen Jahr weiter gut entwickelt. Sie hat einen respektablen Ruf und Projektmittel schaffen wir gut herbei. Aber für die Grundkosten der Stiftung sind wir auf verlässliche Förderbeiträge angewiesen. Dafür brauchen wir Ihr Vertrauen. Vielleicht entschließen Sie sich, Förderer zu werden?

Im kommenden Jahr feiern wir das 20. Gründungsjubiläum. Wenn Sie sich von unseren Themen angesprochen fühlen, freuen wir uns sehr, Sie in unserer Mitte begrüßen zu können.

Für Deine, Ihre und Eure Unterstützung danken herzlich

Angelika Kell, Geschäftsführende Vorständin und **Katrin Hart**, Vorsitzende des Stiftungsrates



Die Wunderfinder tanzen Vivaldi

Das lange Stillsitzen in der Pandemie hat uns träge gemacht. Gerade die Jüngsten litten unter diesem Umstand. Kreative oder sportliche Angebote waren weitgehend entfallen. Entsprechend hoch war nun das Bedürfnis nach Bewegung. Deshalb haben wir mit Montserrat Léon vom Internationalen Choreographischen Zentrum ein Tanzprojekt ins Leben gerufen. Laientänzerinnen von 7 bis 83 Jahren lernten ein Jahr lang zu Antonio Vivaldis Werk „Die vier Jahreszeiten" tanzen. Im Sommer 2022 standen dann 50 Tänzerinnen in einer fulminanten Choreographie vor 300 begeisterten Gästen auf der Bühne des Historischen Leipziger Stadtbads. Gäste, die ebenso unterschiedlichen Kulturen und Altersgruppen angehör-

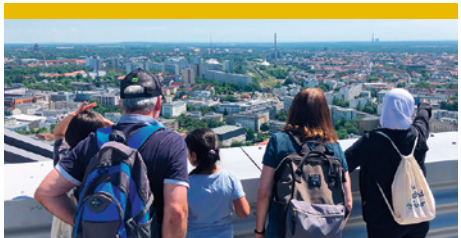


ten wie die Kinder und Erwachsenen auf der Bühne.

Besonderer Dank gilt der Tanzassistentin Martha Fingerle. Für die Förderung danken wir der Förderstiftung Leipziger Stadtbad, der Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung sowie der Stiftung Leipzig hilft Kindern.

Die Wunderfinder – Endlich wieder Exkursionen!

Endlich konnten die Wunderfinder wieder spannende Orte erobern, wie zum Beispiel Stadtbibliothek und Oper, Bildermuseum und Katzencafé, Feuerwehr und Polizeiwache. Insgesamt 70 ehrenamtliche Patinnen und Paten schenkten rund 130 Kindern ihre Zeit und kostbare Einblicke an tollen Wunderorten. Ihnen danken wir ebenso wie den Kolleginnen und Kollegen in den Horteinrichtungen für die Unterstützung.



Die Wunderfinder machen mmhm …

Gemeinsame Mahlzeiten mit selbst zubereiteten Gerichten sind in manchen Haushalten unserer Wunderfinder nicht unbedingt selbstverständlich. Auf Initiative von Dr. Beate Schuhr gibt es nun das Ernährungsprojekt „Die Wunderfinder machen mmhm …". Dieses führt die Kinder mit ihren Patinnen und Paten auf die Spuren unserer Lebensmittel in Erzeugerbetriebe im Leipziger Umland. Im Kinder-Erlebnis-Restaurant auf der Eisenbahnstraße wird gemeinsam gekocht.



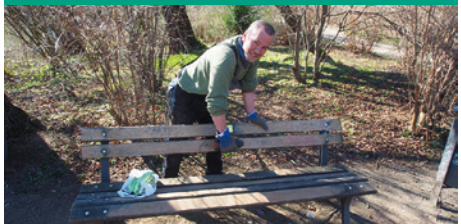
Musik macht schlau

Kinder und Jugendliche können in der Musikschule des GeyserHaus kostenlos ein Instrument ihrer Wahl erlernen. Wir unterstützen dieses Projekt seit 2008. Das Projekt wird zudem von einigen Leipziger Musikerinnen und Musikern unterstützt, wie zum Beispiel vom Calmus-Ensemble. Für ukrainische Kinder werden aktuell zusätzlich Spenden benötigt.



Gepflegt sitzen dank fleißiger Helfer

Im Projekt Eine Bank für Leipzig haben wir im letzten Jahr 24 Patenschaften realisiert. Das sind pro Monat zwei Bänke und insgesamt 8.400 Euro Spenden für dieses Projekt. Der ehrenamtliche „Bankdirektor" Dietmar Röhl radelt dafür durch die ganze Stadt, berät Spenderinnen und Spender, bringt Schilder an und entfernt Graffiti. Sven Morgenstern und Winfried Kurtzke unterstützen ihn dabei.



Aktion Zuckertüte

Für Familien sind die Zeiten durch Inflation und Energiekrise noch einmal härter geworden. Die Aktion Zuckertüte unterstützte im vergangenen Jahr wieder 110 Kinder, damit diese mit einer guten Grundausstattung in ihre Schulzeit starten. Wolfgang Merseburger ist seit 2008 unermüdlich für dieses Projekt am Wirbeln. Wichtigster Partner sind die Leipziger Kinderstiftung mit Alexander und Birgit Malios an der Spitze.



Bürgersingen im Johannapark

Rund zweihundert Sangesfreudige trafen sich wieder jeden Mittwoch auf der Bürgersingen-Wiese im Johannapark, vierhundert beim wunderbaren Adventssingen in der Propsteikirche St. Trinitatis. Großer Dank gilt Regina Liebold und Gabriele Lamotte und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die das Projekt begleiten. Zum Saisonauftakt laden wir für 24. Mai 2023 um 17 Uhr ein.



Erzählcafé Leipzig 1990er Jahre

Im Erzählcafé kamen die Erinnerungen der Generationen zur Sprache, deren Lebenslauf sich 1990 radikal änderte. Wir tauschten uns über die Veränderungen im Alltag aus, in Arbeitswelt und Wohnen, Kultur und Stadtbild. Nach dem Fall der Mauer kam dem Reisen offenbar allergrößte Bedeutung zu. Dank an die Stadtbibliothek Leipzig für die Kooperation und an Prof. Michael Hofmann für Konzept und Moderation.



Stiftungsfonds unter dem Dach der Bürgerstiftung

„Wir wollen, dass sich Studierende frei von finanziellen Zwängen auf ihr Studium konzentrieren können." Aus diesem Grund haben Frau Prof. Monika Meier-Schmid und Prof. Berthold Schmid die mit 200.000 Euro ausgestattete Schmid-Meier-Schmid Stiftung „Singen" errichtet. Mit Stipendien und Wettbewerbspreisen fördern sie begabte Studierende im Fach Gesang. Wir freuen uns über die erste neue Stiftung unter unserem Dach.



Historische Ausgaben der LVZ

Wir haben in unserem Archiv rund 8.000 Originalausgaben der Leipziger Volkszeitung von 1957 bis 1990 mit Einblicken in die Stadt- und Zeitgeschichte. Diese Zeitungen sind jederzeit ein gutes Geschenk! www.buergerfuerleipzig.de/lvz

Im Webshop sind weitere Artikel unserer Stifterinnen und Stifter zu bestellen: Saatgut und Postkarten von Reinhard Krehl, Gewürzmischung von Eszter Fontana, Kalender und Bücher. www.buergerfuerleipzig.de/shop



Auch Kleinvieh macht Mist

Immer wieder tauchen alte Münzen oder Geldscheine auf, die nicht mehr zum Einsatz kommen. Wir rubeln alles für den guten Zweck um, ob DM-Bestände, DDR-Geld oder Überbleibsel aus dem letzten Asien-Urlaub. Unsere Sparschweine lassen sich in insgesamt 30 Apotheken, Bäckereien, Friseurgeschäften füttern. Die Karte finden Sie unter: https://www.buergerfuerleipzig.de/schlummermuenzen



Radeln ohne Alter – Für das Recht auf Wind im Haar

Das Leben hält auch im Alter viel Freude bereit, wenn man am gesellschaftlichen Leben teilnehmen kann. Menschen in Pflegeeinrichtungen oder mit körperlichen Beeinträchtigungen haben oftmals schon ein Problem, an die frische Luft zu kommen. Aber auch sie haben ein Recht auf Wind im Haar. Dafür haben wir das Projekt Radeln ohne Alter in Leipzig gestartet. Wir schulen und vermitteln Pilotinnen und Piloten, die dann für die Seniorinnen und Senioren Ausflüge in einer Rikscha anbieten können. Bei den Passagieren werden dadurch Erinnerungen und Lebensfreude

geweckt, die Engagierten bekommen dadurch gratis ein Fitness-Programm.

Die E-Rikschas sind Spezialanfertigungen, die nur von geschulten Personen gefahren werden. Aktuell sind sie für die Diakonie, die AWO und die Denkmalsozial gGmbH im Einsatz. Die nächste Riksch a wollen wir als Stiftung selbst betreiben und bitten dafür um Spenden. Eine Garage haben wir schon. Die Stiftung ist Fördermitglied im Bundesverband Radeln ohne Alter, dem Dachverband für Standorte in über 100 Gemeinden in Deutschland.

Anmeldung Radeln ohne Alter



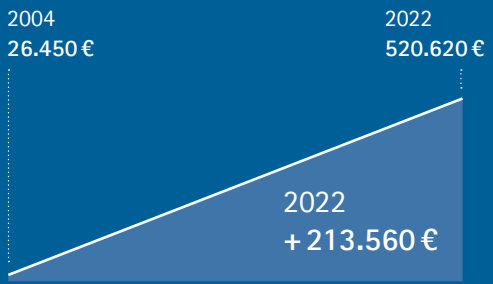
Eine unabhängige Stiftung von Bürgerinnen und Bürgern

Das Grundstockvermögen klassischer Stiftungen stammt oft von einzelnen Personen oder Unternehmen. Bei einer Bürgerstiftung ist das anders: Bürgerinnen und Bürger stiften Geld in das Vermögen und entscheiden, wofür sie es einsetzen.

› Grundstockvermögen:

194 Stifterinnen und Stifter

15 neue Stifterinnen und Stifter



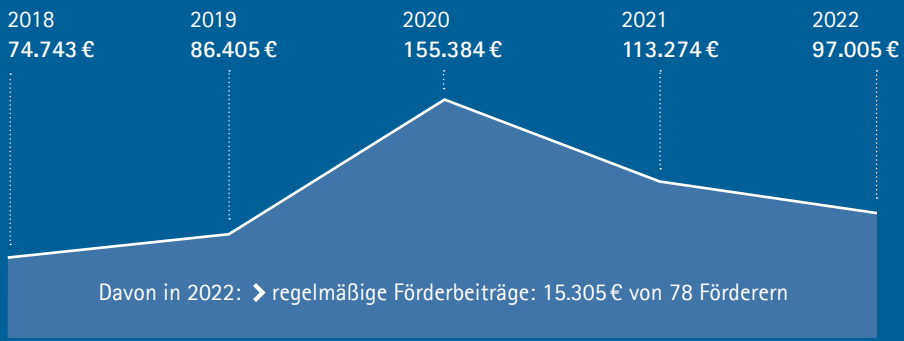
Unser Stiftungsvermögen haben wir in nachhaltige Anlagen umziehen lassen. Betreut wird das Vermögen von der Bank für Sozialwirtschaft bzw. von VIRIDI Nachhaltige Vermögensberatung.

› Stifterinnen und Stifter:

Folgende Personen haben 2022 ihre Zustiftung erhöht oder erstmals gestiftet:

Heike Bronn, Ralf Elsässer, Helga Erler, Cornelia Fiebiger, Jan Fuhrberg-Baumann, Dr. Peter Gutjahr-Löser, Anne-Kathrin Häßner, Prof. Dr. Michael Hofmann, Ulrike Kalteich, Winfried Kurtzke, Prof. Berthold Schmid und Prof. Monika Meier-Schmid (Stiftungsfonds), Sabine Meißner, Paul Milbredt, Dr. Dirk-Ulrich Otto, Dr. Maria Schade, Monika Stengel, Sabine und Wolfgang Kirchhof, Matthias Wießner, Tilo Wille, Prof. Dr. Ulrike Witten

› Spendeneinnahmen:



Die Umsetzung der Förderzwecke finanziert die Stiftung fast ausschließlich aus Spenden und Zuschüssen.

Für die Realisierung unserer Projekte wurden 2022 zudem 77.800 € an Projektmitteln eingeworben.

Initiative Transparente Zivilgesellschaft

Gütesiegel für Bürgerstiftungen
01.01.2021 — 31.12.2023
Bundesverband Deutscher Stiftungen

Wir haben die Initiative Transparente Zivilgesellschaft unterzeichnet. Darüber hinaus erfüllen wir die 10 Kriterien einer Bürgerstiftung und tragen das Gütesiegel für Bürgerstiftungen.

Auf www.buergerfuerleipzig.de/transparenz machen wir eine Vielzahl weiterer Daten zu unserer Arbeit öffentlich zugänglich.

Ausblick: Was haben wir uns für 2023 vorgenommen?

- 130 **Wunderfinder** sind wieder auf Exkursionen unterwegs, um die Stadt und ihre Stärken zu entdecken. Sie tanzen und kochen, züchten Schmetterlinge und bauen Insektenhotels.

- Als treue Unterstützer begleiten wir das Stipendienprogramm **Musik macht schlau** des GeyserHaus e.V. weiter und sammeln neben Spenden auch nicht mehr benötigte Musikinstrumente.

- Das **Bürgersingen** startet am 24. Mai in die neunte Saison. Vom Mai bis September singen wir mittwochs um 17 Uhr im Johannapark sowie im Advent in der Kirchgemeinde St. Trinitatis.

- Für die **Aktion Zuckertüte** engagieren sich weiter viele Spenderinnen und Spender, damit Kinder aus wirtschaftlich schwächeren Familien in Vorbereitung auf die Schuleinführung angemessen ausgestattet werden können.

- Für **Radeln ohne Alter** bilden wir ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer aus. Unser Ziel ist der Kauf einer eigenen Rikscha. Beim Weltfahrradkongress im Mai sind wir natürlich auch dabei.

- Das **Erzählcafé 1990er Jahre** wurde im Dezember 2022 abgeschlossen. Wir erarbeiten eine Dokumentation dieser Veranstaltungsreihe.

- Wir unterstützen Interessierte weiterhin bei der Einrichtung von **Stiftungsfonds** unter unserem Dach und starten ein Beratungsangebot zum Thema „Richtig vererben – Bleibendes stiften".

- Unser Engagement im **Netzwerk Leipziger Stiftungen** setzen wir fort, um gemeinsam mehr für das Thema Stiften zu bewegen.

- Wir bereiten verschiedene Aktionen zum **Jubiläum „20 Jahre Stiftung Bürger für Leipzig"** im Jahr 2024 vor. Bis dahin wollen wir die Zahl von 224 Stifterinnen und Stiftern erreicht haben.



Die Stiftung Bürger für Leipzig

... ist eine Gemeinschaft von Menschen, denen Leipzig am Herzen liegt, die für diese Stadt und die Menschen hier „brennen" und die an eine langjährige Tradition anknüpfen wollen. Was wäre Leipzig ohne die großartigen Stifterinnen und Stifter, die mit Zeit, ihrem Geld und ihren guten Verbindungen die Stadt und ihr Ansehen geprägt haben – Leipzig als bürgerliche, weltoffene, geschichtsbewusste und zukunftsfähige Stadt. In dieser Reihe steht die Stiftung Bürger für Leipzig. Deswegen bin ich dabei. Weil ich Leipzig liebe.

Michael H. Hofmann
Kultursoziologe und Stiftungsrat


































Stiftung Bürger für Leipzig

Mit Leidenschaft für unsere Stadt

Über uns

Es sind die Menschen, die eine Stadt im Innersten zusammenhalten. Menschen, die füreinander da sind und füreinander eintreten. Menschen, die niemanden ausschließen und andere ermutigen, es ihnen gleichzutun. Menschen, die sich für das Leben in ihrer Stadt und deren Entwicklung engagieren. Menschen, die mithelfen, damit Leipzig allen Bewohnerinnen und Bewohnern eine lebenswerte Heimat sein kann. In der Stiftung Bürger für Leipzig finden diese Menschen zusammen.

Uns eint die Begeisterung für unsere Stadt, für die wir uns verantwortlich fühlen. Wir sind überzeugt, dass eine Stadtgesellschaft vom Dialog lebt. Zusammenhalt braucht Begegnung und Austausch. Wir schaffen Räume, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Als Stiftung tragen wir dazu bei, allen Menschen die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Deswegen engagieren wir uns für den sozialen Zusammenhalt in unserer Stadt, für Bildung, Kinder, Kultur und Umwelt. Das tun wir durch eine Vielzahl eigener Projekte sowie in Zusammenarbeit mit Organisationen mit vergleichbarer Zielsetzung. Zugleich unterstützen wir alle, die sich gemeinsam mit uns für Leipzig engagieren wollen, sei es aus bürgerschaftlicher oder unternehmerischer Verantwortung.

Als Stiftung Bürger für Leipzig sehen wir uns in der Tradition des bürgerschaftlichen Engagements, das Leipzig in seiner Geschichte geprägt hat. Wir sind politisch unabhängig und bei allem, was wir tun nahbar und transparent.



Wir sind überzeugt, dass nur wir alle zusammen viel für Leipzig erreichen können. Deswegen stehen wir als Mitmachstiftung allen offen, die sich unserer Stadt verbunden fühlen.

Warum braucht die Stiftung Förderer?

Wir können uns über mangelnde Spendenfreudigkeit nicht beklagen. Spenden für unsere inhaltliche Arbeit gewährleisten in hohem Umfang, dass die Stiftung ihre gemeinnützigen Zwecke erfüllen kann.

In der täglichen Stiftungsarbeit fallen dennoch über die Projekte hinausgehende Aufwendungen an, die trotz größter Sparsamkeit aufzubringen sind. In Summe sind es Grundkosten von rund 25.000 Euro im Jahr für Miete, Buchhaltung, Strom, das Hosting der Website und einiges mehr. Aktuell helfen uns 78 Spenderinnen und Spender mit regelmäßigen Förderbeiträgen. Das ist sehr gut, deckt aber erst einen Teil der Ausgaben.

Wir haben den Freiraum, relativ unabhängig von staatlichen Zuschüssen arbeiten zu können, schätzen gelernt. Deshalb suchen wir Menschen, die unsere Stiftung vertrauensvoll und regelmäßig unterstützen.

Wenn Sie sich entschließen, uns mit einem regelmäßigen Förderbeitrag zu unterstützen, nutzen Sie bitte den Abschnitt auf der letzten Seite oder die Website **www.buergerfuerleipzig.de/foerderer-werden**.

Für mich ist es selbstverständlich, die Stiftung auch als Förderer zu unterstützen. Ich schätze die Kontinuität und den positiven Trend der Stiftungsentwicklung. Ich spende monatlich einen festen Betrag, damit die Basis stimmt. Vielleicht sehen Sie das als kleinen Anstoß, das auch zu tun?

Hartmut Reichmann, Stifter und Förderer der ersten Stunde



Ich finde die Arbeit der Stiftung Bürger für Leipzig wichtig!



○ **Ich stifte der Stiftung Bürger für Leipzig den nachfolgend genannten Betrag zu:**

..... € Zustiftung (mind. 500 Euro für natürliche Personen oder 5.000 Euro für Unternehmen)

○ **Ich unterstütze die Stiftung Bürger für Leipzig mit folgendem Förderbeitrag:**

○ 5,– € ○ 50,– € ○ 100,– € ○ ..... € Förderbetrag

○ monatlich ○ vierteljährlich ○ halbjährlich ○ jährlich

....
Anrede/Titel Vorname und Name

.....
Straße und Hausnummer

.....
PLZ / Ort

.....
Datum und Unterschrift

○ Einzug per Lastschrift (hilft uns, Buchhaltungskosten zu sparen)

.....
Kontoinhaber*in (falls abweichend)

.....
IBAN

.....
BIC

.....
Datum und Unterschrift

Einzugsermächtigung u. SEPA-Lastschriftmandat:
Ich ermächtige die Stiftung Bürger für Leipzig von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Stiftung auf mein Konto bezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE33ZZZ00000398724

○ Zahlung per Überweisung

Ich überweise einmalig (Zustiftung) oder per Dauerauftrag (Förderbeitrag) auf das Spendenkonto der Stiftung Bürger für Leipzig:

Bank: Sparkasse Leipzig
IBAN: DE13 8605 5592 1101 1011 01
BIC: WELADE8LXXX

Bitte senden an:

Stiftung Bürger für Leipzig
Dorotheenplatz 2
04109 Leipzig

✓ Sie erhalten einen Spendenbeleg

Datenschutzhinweis:
Um Ihre Spenden korrekt zu verwalten, verarbeitet die Stiftung Bürger für Leipzig Ihre Angaben elektronisch. So können wir Ihnen Informationen über die Verwendung Ihrer Spende und unsere Aktivitäten sowie Ihre Zuwendungsbescheinigung zusenden. Sie können Ihre Förderspende jederzeit formlos per Email, Fax oder Brief ändern oder beenden. Wir geben keine Daten an Dritte weiter.



Unsere Gesellschaft ist das, was wir daraus machen. Wir können mitgestalten, Ideen und Energie einbringen. In der Stiftung gibt es dafür ganz viele Möglichkeiten.

Manuela Lißina-Krause
Fundraiserin



In einer idealen Gesellschaft ist es selbstverständlich, denen zu helfen, die Unterstützung brauchen. Die Stiftung praktiziert mit ihrer Arbeit diese unvoreingenommene Hilfe.

Reinhard Krehl
Gartenkünstler



Mir ist es wichtig, dass die Projekte der Stiftung immer wieder aufs Neue am ‚Puls' unserer Stadt ausgerichtet und viele Menschen mit einbezogen werden. Das Ziel ist eine lebenswerte Vielfalt.

Barbara Schmidt
Juristin

Stiftung
Bürger
für
Leipzig

Stiftung Bürger für Leipzig
Dorotheenplatz 2
04109 Leipzig

E-Mail: post@buergerfuerleipzig.de
Telefon: 0341 9601530
Fax: 0341 9601533

www.buergerfuerleipzig.de

Stets informiert bleiben

- buergerfuerleipzig.de/newsletter
- facebook.com/buergerfuerleipzig
- twitter.com/stiftungleipzig
- instagram.com/buergerfuerleipzig
- linkedin.com/company/buergerfuerleipzig/

Gestaltung: Stefanie Bader